

BASEL  Menü[Stadt](#) [Land](#) [News aus der Region](#) [Gemeinden](#) [Mitteilungen der Gemeinden](#) [Meine Gemeinde](#) [Basler F](#)[Startseite](#) | [Basel](#) | Fabrikulture in Hegenheim: Soll das im Atelier bleiben oder kann das raus?Abo **Fabrikulture in Hegenheim**

Soll das im Atelier bleiben oder kann das raus?

Künstlerinnen und Künstler horten in den persönlichen Lagern und Ateliers ihre Werke. Darin findet man auch Schätze, wie sich zeigt.

Simon Baur

Publiziert heute um 10:28 Uhr





Blick in die Räume, die zeigen, was sonst in den Ateliers verborgen bleibt.

Foto: Leah Studinger

Egal, unter welchen Umständen Kunst gemacht wird, wie viele Galerien und Interessierte sich um die entsprechenden Künstlerinnen und Künstler und ihre Werke kümmern, es gibt immer wieder Arbeiten, die niemand zu sehen bekommt und in einer Schublade oder einem Schrank des Ateliers verbleiben.

Unter dem Leitmotiv «How About Now» haben die Kuratorin Leah Studinger und der Kurator Raphael Reichert ihre Ausstellung in der Fabrikulture ⁷ in Hegenheim, gleich hinter der Schweizer Grenze, zusammengestellt. Gezielt haben sie in sorgfältigen Prozessen und in enger Zusammenarbeit mit den Kunstschaaffenden, deren persönliche Lager, Portfolios und Ateliers nach verborgenen Schätzen durchforstet.

Nun handelt es sich bei Lynn Catania Voeffray, Simon Wyss, Mario Kull, Nara Pfister & Mirzlekid und Mariejon de Jong-Buijs um Künstlerinnen und Künstler, die bisher nicht in bekannten Museen oder Galerien ausstellten, doch für einen solchen Versuchsballon spielt das keine Rolle. Denn aus irgendwelchen Gründen blieben die Werke, die in der Ausstellung zu sehen sind, bisher in den Ateliers verborgen.

Wichtiger als die Werke selbst, in denen durchaus Potenziale zu erkennen sind, ist das Ausstellungskonzept. Und der Versuch, auf solche verborgenen Schätze noch zu Lebzeiten der Künstlerinnen und Künstler aufmerksam zu machen und nicht erst, wenn sie an einem Ort für Künstler- und Künstlerinnennachlässe verfügbar sind. Das Experiment ist geglückt, die Ausstellung ist vielschichtig, der Besuch jenseits der Schweizer Grenze lohnt sich.

Fabrikulture 60, Rue de Bâle, F-682220 Hégenheim, bis 7. April. Sa und So 12–16 Uhr, 31. März geschlossen.

BaZ - Los Emo1 | EP85

Realität oder Illusion: Wenn einem die

00:00
26:46

1X
PRIVACY SHARE SUBSCRIBE

E85	Realität oder Illusion: Wenn einem die Wirklichkeit entgleitet	26:46
E84	Wird die Fasnacht zu brav?	29:27
E83	Wieso -minu keinen Schnitzelbänken lauscht	31:01

Abonnieren Sie den Podcast über Apple Podcasts, ⁷ Spotify ⁷ oder jede gängige Podcast-App.

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)

0 Kommentare